

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 129 (1963)

Heft: 10

Rubrik: Russisch für Offiziere

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auflösungen zu den Übungen der 5. Lektion

U35 Iwan ist Student. Er studiert an der Universität. Er lernt die russische und die französische Sprache. Er richtet ein Zimmer im ersten Stock ein. Gewöhnlich erwacht er um 6 Uhr morgens. Dann wäscht er sich und kleidet sich an, frühstückt und geht in die Universität. Die Vorlesung beginnt um 8 Uhr. Auf der Straße trifft Iwan Kameraden. Er unterhält sich mit ihnen. Er öffnet die Tür zur Universität. Die Tür schließt sich von selbst. In der Vorlesung schreibt Iwan, hört, zeichnet, mit einem Wort: er arbeitet, er spielt nicht. Er weiß viel und versteht alles. Am Mittag isst er nicht zuhause, sondern in der Mensa. Er gibt den Kameraden die Aufgaben und hilft ihnen. Der Professor beendet die Vorlesung um 4 Uhr. Iwan kehrt nach Hause zurück, isst zu Abend, er isst Brot mit Butter, Käse und Konfitüre. Am Abend telefoniert er und telegrafiert, dann löst er Aufgaben. Er erforscht die Geschichte der russischen und der französischen Sprache. Manchmal besucht er einen Kameraden. Iwan ist ein guter Student.

U37 Рота окружает село. Она атакует его в пять часов утра. Противник обороняет село хорошо. Капитан Салманов командует ротой. Он наблюдает, как миномёт стреляет из центра села. Он призывает лейтенанта Сахалова. Он ему приказывает: Атакуйте с взводом центр села! Он ему обещает поддержку пулемётами. Лейтенант Сахалов формирует из взвода ударную группу. Он избирает лучших сержантов и солдатов. Он собирает их за холмиком. Он организует ударную группу. В шесть часов они достигают окраину села. Изгородь защищает дома. Под огнём ружей и пулемётов солдаты атакуют и нападают на посты противника. Они используются изгородями. Наконец они оккупируют центр села. Они уничтожают миномёт. Рота оккупирует село. Начальник дивизии назначает лейтенанта Сахалова старшим лейтенантом.

U38 Iwan fährt mit dem Tram zum Museum. Er sagt dem Kondukteur: Geben Sie mir ein Billett bis zum Museum, bitte! Er sucht das Geld in der Tasche. Er legt das Geld auf den Tisch des Kondukteurs. Das Tram fährt vorwärts (weiter).

U40 Ребёнок гуляет и падает на дороге. Мой друг интересуется в машинах и ремонтирует их. Ученик пишет задачи. Кошка лезет на дерево.

U41 Wann steht Iwan auf? Iwan steht um 6 Uhr morgens auf. Warum singt er? Er singt (deshalb), weil er fröhlich ist. Was trinkt er zum Frühstück? Zum Frühstück trinkt er Kaffee mit Milch. Wer ist auf der Straße? Auf der Straße

ist ein Kamerad. Wo ist der Kamerad? Der Kamerad ist auf der Straße. Kennt Iwan den Kameraden? Ja, er kennt ihn gut. Was gibt Iwan dem Kameraden? Iwan gibt dem Kameraden manchmal Zeitschriften. Wem gibt der Briefträger den Brief? Er gibt den Brief Iwan.

U43 Иван живёт в городе. Иван идёт в город. Студент берёт карандаш. Дождь идёт. Дети ждут на улице. Кто зовёт? Дерево растёт медленно. Рота обойдёт село. Пётр и Михаил плывут охотно.

Humor in Russland: – Der Tag beginnt!
– Es regnet!

U44 Mein Freund spaziert oft und gern mit (seinem) Hund durch Felder und Wälder. In meinem Garten wächst nur eine Rose, aber drei Nelken. Iwan liest dieses Buch mit Interesse. Der Student wohnt in der Friedensstraße. Die Soldaten verteidigen die Freiheit des Landes. Unsere Wohnung hat vier Zimmer, eine Küche, ein Badzimmer und eine Toilette. Schnaps ist nicht Wasser. Zum Mittagessen trinkt Iwan oft Wasser. Brot und (mit) Wasser ist keine angenehme Speise. Um zu schreiben, muß man einen Bleistift oder einen Federhalter, ein Heft oder Papier haben. Was ist der Inhalt dieses Buches? Die «Prawda» («Wahrheit») ist eine russische Zeitung. Das Gras wächst rasch. Der Knabe gibt dem Mädchen eine Rose. Diese Arbeit wird durch Maschine (maschinell) gemacht. Genosse Iwan isst Kartoffeln und (mit) Fisch.

U46 Человек работает руками и головой. Наша дача за горами, в долине. Вот двадцать марок. Автомобиль идёт лучше на улицах чем на дорогах. Рыбы плывут плавниками. Академия наук находится в Москве. Коровы дают молоко. В этой комнате – три лампы. Источник Рейна реки – в Швейцарии. Эта фабрика делает шляпы. Мой друг имеет кошку и собаку. Он знает картины. Он любит музыку.

U48 Was für Wetter ist heute? Heute ist schönes Wetter, aber gestern war schlechtes Wetter, es regnete. Im Sommer sind die Tage in Italien heiß. Heute Abend ist im großen Kreml-Palast ein Empfang. Mein Freund kennt diesen sympathischen Herrn nicht. Iwan erhielt von (seinem) Kameraden einen langen Brief. Wer wohnt in diesem hohen Haus? In diesen hohen Häusern sind große Firmen. Kinder, geht auf dem trockenen Trottoir, nicht auf der nassen Straße! Der Doktor gibt dem kranken Knaben Medizin. Hier weht ein kalter Wind. Wieviel kosten diese schönen roten Rosen? Die roten Rosen kosten zwei Franken, die weißen drei Franken, und gelbe habe ich nicht. Die Schüler arbeiten nach neuen Methoden.

3.5 2. oder «i»-Konjugation (Gegeuwart)

Учитель говорит utschitjel gəwarít der Lehrer spricht. Учителя говорят utschitjel gəwarját die Lehrer sprechen. Wie man sieht, ist die 2. der 1. Konjugation sehr ähnlich (vgl. рота атакует rota atakújet die Kompanie greift an, роти атакуют roty atakujut die Kompanien greifen an).

Bei der 2. oder «i»-Konjugation spielt es nicht, wie bei der 1., eine Rolle, ob der Stamm auf Vokal oder Konsonant endigt, sondern ob der letzte Laut vor der Endung ein *Zischlaut nach R8* ist oder nicht: nach ж, ц, ч, ш щ, steht nie ein j, also heißt es книга лежит kniga lješchít das Buch liegt, aber книги лежат knigi lješchát die Bücher liegen.

Danach ergibt sich, entsprechend der Einteilung der Verben der «e»-Konjugation, folgende Gruppierung der Verben der «i»-Konjugation, wobei «Zischlaute» die Gruppe nach R8 meint, * alle übrigen Laute (Vokale und Konsonanten):

Benennung	i-I	i-II	i-III	i-IV
Beton	Stamm	Stamm	Endung	Endung
Stammauslaut *		Zischlaut *		Zischlaut
3. Person				
Einzahl	-it	-it	-ít	-ít
3. Person				
Mehrzahl	-jat	-at	-ját	-át
Beispiele	ку́рит	дéржит	сидит	лежít
	ку́рят	дéржат	сидят	лежáт
Deutsch	raucht	hält	sitzt	liegt
	rauchen	halten	sitzen	liegen

Die Betonung (Stamm oder Endung) spielt hier nicht die gleich wichtige Rolle wie in der 1. Konjugation, wo die Aussprache mitbetroffen wird (s. 3.4 in Lektion 5). Die wichtigsten Verben der 4 Gruppen sind:

i-I: ку́рит raucht, вéрит glaubt, стóит kostet, смóрит schaut, свéтил leuchtet, хóдит geht, прихóдит kommt herbei, прихóдится ти́м (R15) (prichódiza), подхóдит nähert sich, нахóдит findet, нахóдится befindet sich (R15: nachódiza), ухóдит geht weg, бróдит streift umher, любит liebt, прóсит bittet, помнит erinnert sich, кóрмит nährt, füttert, рýбит spaltet, тéрпит erduldet, нráвится gefällt (R15: nráwiza), знакóмит snakómit macht bekannt, плáтит bezahlt, мерит mißt, рáнит verwundet, вéртит dreht, гóнит jagt, стрóит baut, вóзит führt, транспóртирует, молóтит drescht, готóвит stellt bereit, лóвит fängt, нóсит trägt, вóдит führt, рóдит gebiert, тóпит heizt.

i-II: учíт lehrt, учíтся útschiza lernt, studiert, зна́чит bedeutet, слышит hört, дéржит hält, звучит klingt, дышít atmet.

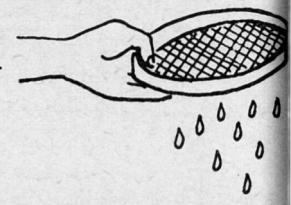
i-III: висít hängt, сидít sitzt, благодарít dankt, стóйт steht (staít, nicht zu verwechseln mit стóйт stóít kostet), дарít schenkt, говорít spricht, звонít klingelt, спит schläft, болít schmerzt, садít setzt, садítся setzt sich (sadiza), летít fliegt, длítся dauert (dlíza), кипít siedt, горít glüht, грузít belädt, графít liniert, свистít pfeift, шумít lärmst, бóйтся fürchtet sich (R15: baíza), гостít ist zu Gast, глядít schaut, sieht.

i-IV: лежít liegt, кричít schreit, стучít klopft, ложít legt.

U49 Lernen Sie die folgenden Sprichwörter, wenn möglich, auswendig:

Гóлод в мир гóнит. Hunger treibt in die Welt hinaus. Беда беду рóдит. Pech (Unglück) gebiert Pech.

В решете вóду нóсит. Er trägt Wasser in einem Sieb. Вóлю неволя ýчит. Erst Unfreiheit lehrt Freiheit (schätzen).



На ловца и зверь бежít.

Auf den Jäger läuft auch das wilde Tier zu. * Брань правды не любит. Zank liebt nicht Wahrheit.

Кто сметáну любит, тот корóву кóрмит. Wer Sahne liebt, der füttert die Kuh. Не топóр кóрмит, а рабóta. Nicht die Axt nährt, sondern die Arbeit.



Собáка лáет, а ветер нóсит.

Der Hund bellt, aber der Wind trägt es (davon) Говорít напráво, а глядít налево.

Er spricht nach rechts, aber schaut nach links. Говорít бело, а дéлает чернó.

Er spricht weiß, aber er handelt schwarz

* Не прóсит ремесло хléба, а сáмо кóрмит. Handwerk bittet nicht um Brot, sondern nährt selbst

Вíдит óко далéкó, а ум ещé дальше.

Das Auge sieht weit, aber der Verstand noch weiter

Всéкая птица своё гнéздо любит. Jeder Vogel liebt sein Nest.

* Кто ничего не имеет, тот ничего не бóйтся.

Wer nichts hat, der fürchtet nichts.



Кто вóлка бóйтся, тот и в лес не хóдит.

Wer den Wolf fürchtet, der geht auch nicht in den Wald

На льду не стрóится. Auf Eis baút man nicht.

Гость немнóго гостít, а много вíдит.

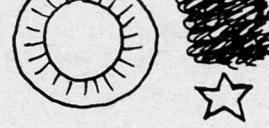
Der Gast bleibt nicht lange, aber er sieht viel

Кудá сердце летít, тудá око бежít.

Wohin das Herz fliegt, dorthin eilt das Auge

Молодой месяц не на всю ночь свéтил.

Junger Mond scheint nicht durch die ganze Nacht



У кого (kawó) что болít, тот о том и говорít.

(Bei) wem etwas weh tut, der spricht auch darüber

* Не бóйтся юмного врагá, бóйтся глóпого дру́га.

Fürchte nicht den klugen Feind, fürchte den dummen Freund.

- Erstellen Sie ein Verzeichnis aller Wörter, der schoн bekannten und der neuen!

- Vergleichen Sie, wo es möglich ist, das russische mit dem entsprechenden deutschen, französischen usw. Sprichwort. Stellen Sie Unterschiede fest und deuten Sie sie!
- Die Genitive in den mit * bezeichneten Sprichwörtern sind durch die Verneinung bedingt. (Genaueres darüber später.)

U50 Vermischte Sätze zum Übersetzen: Der Hauptmann raucht, aber der Leutnant raucht nicht. Wieviel kostet diese russische Zeitschrift? Das russische Buch steht in der Bibliothek. Mein Freund macht mich¹ mit Herrn² N. bekannt. Hier baut man³ neue Häuser. Otto liebt die Mathematik⁴ nicht. Die Kolchosenbewohner⁵ dreschen Getreide⁶. Der Herbst⁷ nähert sich. Der Knabe sitzt am Ufer⁸ des Flusses und fängt Fische⁹. Die Vögel pfeifen auf dem Baum. Wir lernen¹⁰ jeden¹¹ Tag viele Wörter. Was bedeutet «Samowar» auf Deutsch¹²? «Samowar» bedeutet auf Deutsch «Selbstkocher». Die Studenten bereiten Material¹³ für¹⁴ das Examen¹⁵ vor. Der Bruder heizt den Ofen¹⁶. Der Polizist¹⁷ ruft ihn, aber er hört nicht. Mein Kamerad geht fort in den Wald, dort findet er immer¹⁸ viele Pilze¹⁹. Der Vater²⁰ spaltet Holz (= Baum). Die Linden stehen wie Soldaten in einer²¹ Reihe²².

¹ меня, ² с господи́ном, ³ бауи си́х стро́ятся, ⁴ Вес-
фалл wegen der Verneinung, also von математика: ?,
⁵ колхозни́ки, ⁶ пшеница, ⁷ осе́нь, ⁸ на берегу, ⁹ Einzahl,
¹⁰ мы учим, ¹¹ кажди́й, ¹² на немецком языке, ¹³ Mehr-
zahl: материалы, ¹⁴ для (mit Wesfall), ¹⁵ экзамен, ¹⁶ печь,
¹⁷ милиционер, ¹⁸ всегда, ¹⁹ гриб, ²⁰ оте́ц (atjéz), ²¹ в однай,
²² Reihe beim Exerzieren: шеренга scherjénga.

U51 Kleines Telephonespräch – Маленький разговор по телефону

Телефон звонит в бюро. Пётр берёт трубку¹: «Кто говорит?» он спрашивает². «Это я, Иван Петрович. Мне нужно написать⁴ статью⁵ о⁶ постановке⁷ оперы⁸ „Евгений Онегин“ Пушкина⁹. Скажите мне, пожалуйста, где можно купить¹⁰ эту книгу?» «Я думаю¹¹, что можно купить „Евгения Онегина“ в книжном магазине¹² „Международная книга^{12a}“» «Спасибо. И сколько стоит по¹³ вашему¹⁴ мнению?» «Пушкин стоит один рубль двадцать копеек каждый том¹⁵.» «Большое спасибо, до свидания.» «До свидания.»

¹ Hörer (beim Telefon), ² fragt, ³ «mir ist nötig» = ich muß, ⁴ schreiben, ⁵ Artikel, ⁶ über (verlangt den Präpositiv), ⁷ Aufführung, ⁸ Oper, ⁹ Alexander Sergejewitsch Puschkin, 1799–1846, Schöpfer der neuen russischen Literatursprache, Hauptwerke «Eugen Onegin» (von Tschaikowski vertont), Ruslan und Ljudmila, die Hauptmannstochter u.a. Romane und Erzählungen, ¹⁰ kaufen, ¹¹ ich denke, ¹² магазин Laden, книжный магазин «Buchhandlung», ^{12a} «Internationales Buch», ¹³ nach, gemäß (verlangt Wemfall), ¹⁴ Ihrer, ¹⁵ pro Band.

7. Das Umstandswort

7.1 Ursprüngliche Umstandswörter

здесь hier, там da, dort, тогдá damals, всегдá/всё́ иммер, никогдá nie, нигдé nirgends, так so, иногдá manchmal, очень sehr, поэтому deshalb, теперé jetzt, опять wieder, однáжды einmal, двáжды zweimal, ужé schon, ешé (jeschtschó) noch, спáзу/вдруг/внезапно plötzlich.

7.2 Abgeleitete Umstandswörter

Bisher kamen folgende abgeleitete Umstandswörter vor: хоро́шо gut, пло́хо schlecht, мéдленно langsam, скóро rasch, охотно gern, обычно gewöhnlich. Die abgeleiteten Umstandswörter endigen meist auf -o: умн/ый «klug» (Adjektiv), умн/o (Umstandswort).

Eigenschaftswörter auf -ский und -цикъ bilden das Umstandswort auf -ски/цикъ: автомати́ческий automatisch, selbständи́г: автомати́чески von selbst. Eine besondere Gruppe bilden die Nationalitätswörter: «russisch» als Eigenschaftswort heißt russский, als Umstandswort по-ру́сски: Это русский учебник das ist ein russisches Lehrbuch. Он говорит по-ру́сски er spricht russisch.

U52 Bilden Sie die Umstandswörter folgender Eigenschaftswörter: редкий selten, близкий nahe, высóкий hoch, крити́ческий kritisch, геройческий heldenhaft, ясный hell, klar, красивый schön, полити́ческий politisch, практи́ческий praktisch, совершённый vollkommen, vollständig, быстрый schnell, нужный notwendig, можный möglich, прямой gradaus, понятный verständlich, резкий scharf, schneidend, громкий laut, тихий still, leise, точный genau, ирони́ческий ironisch, теорети́ческий theoretisch.

U53 Nach dem Muster по-ру́сски bilden Sie die Umstandswörter folgender Eigenschaftswörter und übersetzen Sie die Sätze: немецкий deutsch, французский französisch, итальянский italienisch, английский english, американский amerikanisch, швейцарский schweizerisch, испанский spanisch, польский polnisch, чехословáцкий tschechoslowakisch, австрийский österreichisch, швédский schwedisch, венгéрский ungarisch, румынский rumänisch, детский kindlich, братский brüderlich, товари́ческий kameradschaftlich, китайский chinesisch.

Mein Bruder spricht viele Sprachen: französisch, italienisch, spanisch, deutsch, aber er spricht nicht russisch. Verstehen¹ die Russen² polnisch? Die Russen verstehen gut polnisch, aber die Polen³ verstehen nicht so gut russisch. Mein Freund denkt immer politisch. Theoretisch ist das richtig⁴, aber praktisch ist das undurchführbar⁵. Hoch am Himmel⁶ fliegt ein Flugzeug. Er sieht immer klar. Sprecht leise, bitte, alle⁷ schlafen schon⁸. Der Vortragende⁹ spricht scharf und ironisch.

¹ понимают ли, ² русские, ³ поляки, ⁴ право, ⁵ неисполнимо, ⁶ в небе, ⁷ все, ⁸ уже (vor dem Verb!), ⁹ докладчик.

2.6 Die Ordnungszahlen

der	die	das
erste	пéрвый	erste
zweite	вторóй	вторáя
dritte	трéтый	третья
vierte	четвéртый	четвéртая
fünfte	пятый	пятая
sechste	шестóй	шестáя
siebte	сéдмой	сéдмая
achte	восьмой	восьмая
neunte	девя́тый	девя́тая
zehnte	деся́тый	деся́тая

von 11. an lautet die Ordnungszahl regelmäßig auf -ый aus: шестнáдцать 16, шестнáдцатый 16. Ausnahmen: сороковóй 40., сóтый 100. Bei zusammengesetzten Ordnungszahlen wird nur die letzte Zahl als Ordnungszahl gesetzt: 21.: двадцать первый, 49. сорок девятый.

U54 Übung zu den Ordnungszahlen, verbunden mit russischen Signaturen:

—	гр	=	группа	Третья группа — в резерве.
— +	в	=	взвод	Кто командаeт первым взводом?
—	р	=	рота	Второe ротоe командаeт капитан Н.
—	б	=	батальон	Вот знамя первого батальона!
	п	=	полк	Третий полк отражáет ¹ танковую ² атаку.
	д	=	дивизия	Вторая дивизия — стрелковая ³ дивизия.

¹ wehrt ab, ²Panzer, ³Schützen-

Methodische Hinweise

— Stellen Sie selbst mit dem bisherigen Wort- und Grammatikschatz Sätzchen zusammen. Korrekturen übernimmt die Kursleitung gratis.

Adresse: Hptm. I. Tschirky, Rorschacherberg.

— Unterstützen Sie Ihr Gedächtnis, indem Sie beim Wörterlernen gleichzeitig zeichnen! Anstatt nur zu lernen дерево = der Baum, zeichnen Sie einen Baum, das haftet besser!

Wendungen

Вы правы, совершенно правы. Sie haben recht, vollständig recht.

Я не думаю так. Ich denke nicht so.

Мне кажется ... mnje kájcheza ... Mir scheint ...

Я очень рад видеть Вас. Ich bin sehr erfreut, Sie zu sehen.

WAS WIR DAZU SAGEN

Optimistische Betrachtungen zum Instruktorenberuf

Von Hptm. J.-J. Furrer

Die kürzlich in dieser Zeitschrift erschienenen Artikel¹ veranlaßten mich zu einigen Überlegungen, die ich kurz festhalten möchte. Man darf wohl mit Major Haener teilweise oder sogar ganz einig sein, denn der seit Jahren bestehende Mangel an Instruktoren führt eindeutig Probleme und Schwierigkeiten in der Ausübung unseres Berufes herbei. Gibt es aber nicht auch in anderen Sektoren einen Mangel an gutqualifizierten Kräften und ähnliche Schwierigkeiten wegen unvermeidlich abwechslungsreicher Tätigkeit? Gibt es nicht unzählige Berufe (Ärzte, Pfarrer, Geschäftsleute, Piloten, Eisenbahner usw.), in denen unregelmäßige Arbeitszeiten und Abwesenheiten von der Familie in Kauf genommen werden müssen? Um gleich den Einwand, ich sei bezüglich Abwesenheiten eine glückliche Ausnahme in besserer Lage, von vornherein zu entkräften, darf ich vielleicht erwähnen, daß ich in den ersten fünf Monaten dieses Jahres etwa sechzehn Wochen ortsabwesend war...

Es geht nicht darum, die erwähnten Artikel mit umwälzenden Besserungsvorschlägen zu ergänzen; ich möchte nur unseren «einzigartigen und prächtigen Beruf», wie ihn Major Haener in seinen Schlußfolgerungen nennt, in einer anderen Richtung etwas näher beleuchten. Die Leser, die Milizoffiziere, unsere «Schüler» und Kameraden, wissen bestimmt, daß wir unsere Aufgaben unter schwierigen Verhältnissen lösen müssen; sie sollen aber auch erfahren, daß wir unsere Pflicht immer wieder mit großer Freude erfüllen. Seit zwölf Jahren stecke ich im Beruf und sehe wie viele Instruktoren, die — glücklicherweise — lange Zeit bei der Truppe tätig sind, ihren Dienst mit voller

¹ ASMZ, März 1963, S. 127: «Kritische Betrachtungen zur Mangelware Berufsoffizier», von Major Robert Haener. ASMZ, Juli 1963, S. 404: «Fortsetzung zum Thema Berufsoffizier», von Major F. Seethaler.

Hingabe verschenken und dennoch an ihrer Weiterbildung arbeiten (die Zeit hiefür wird immer zu kurz sein, auch in einem anderen Wirkungskreis oder mit längeren Ferien!) und ihr Privatleben nicht allzusehr zu kurz kommen lassen; trotzdem trifft es nicht für alle zu, daß sie «halb als Dilettant von Aufgabe zu Aufgabe rasen», sondern sie opfern sich unermüdlich für ihre schwere Pflicht.

Die abwechslungsreiche Verwendung, die schließlich in der Militärorganisation vorgesehen ist², kann wohl ab und zu als übertrieben abwechslungsreich empfunden werden; sie hat aber nicht nur eine nachteilige Mehrbelastung zur Folge, sondern schafft auch wieder neuen Schwung. Für Abwechslung ist aber auch gesorgt, wenn die Verwendung scheinbar gleichförmig bleibt, denn die Begebenheiten sind immer wieder verschieden. Bisher durfte ich unter anderem in elf Offiziersschulen acht Aspirantenklassen führen: Keine Klasse war wie die andere, immer wieder stellten sie neue Fragen und besondere Anforderungen, weil die Aspiranten auch immer wieder andere Voraussetzungen mitbrachten, weil neue Waffen, Geräte und Motorfahrzeuge eingeführt wurden; in wenigen Wochen werde ich mit frischer Begeisterung wieder eine neue Schar übernehmen, um sie militärisch zu erziehen und auszubilden. Ich kann mir vorstellen, wie der eine oder andere meine Äußerungen etwas skeptisch vernimmt: Er ist vielleicht dienstmüde oder hat Enttäuschungen nicht überwinden können; ich kann ihn nur bedauern, denn wenn er den Glauben verloren hat, wie will er andere begeistern?

Ich möchte nun die sonnigen Seiten unserer Tätigkeit etwas hervorheben; diese Gedanken über unseren Beruf beschränken sich eigentlich nicht ausschließlich auf die Instruktoren, sondern

² MO, Art. 107: «Die Instruktoren der einzelnen Truppengattungen können zur Instruktion bei anderen Truppengattungen, in Zentral-schulen und dergleichen sowie in der Militärverwaltung verwendet werden. Je nach Eignung und Gelegenheit soll ein angemessener Wechsel in ihrer Verwendung stattfinden.»